

Noch glaubt der Ölmarkt an eine handlungswillige OPEC

Autor: Bernd Lammert, Finanzredakteur | 22.09.2020 14:18 | Copyright BörseGo AG 2000-2020

Libyen will seine Ölproduktion in den kommenden Tagen auf gut 300 Tsd. Barrel pro Tag verdreifachen. Mit der Rückkehr der libyschen Ölexporte gerät die OPEC+ unter Zugzwang, dieses zusätzliche Angebot durch entsprechende Kürzungen anderswo auszugleichen, kommentierte die Commerzbank.

New York/ London (Godmode-Trader.de) – Der Ölpreise konnte sich im Laufe der letzten Woche erholen, allerdings nahm die Dynamik gegen Ende der Woche und zu Wochenbeginn schon wieder nach. Schauen wir auf den Verlauf der Sorte Brent, die bis Mitte vergangener Woche auf 43,77 Dollar/Barrel in der Spitze stieg. Der Wochenschlusskurs lag aber schon wieder unter 43,00 Dollar und am gestrigen Montag ging es weiter sukzessive hinab bis auf 41,27 Dollar/Barrel.

Es überrascht wenig, dass Finanzspekulantinnen ihren Teil zum Preisgeschehen beigetragen haben. So verkauften diese im Laufe der Woche zum 11. September, als Brent unter der Marke von 40 Dollar/Barrel gehandelt wurde, unterm Strich 39.875 Kontrakte. Im Ergebnis wurden per vergangenen Dienstag nur noch Netto-Longpositionen im Umfang von 81.292 Kontrakten gehalten. Das ist die niedrigste Position, die Spekulantinnen seit Ende März innehatten, und lässt vermuten, dass weitere spekulative Verkäufe zunächst begrenzt sein sollten.

Am Ölmarkt könnte es wieder zu einem höheren Angebot kommen, da libysche Öllieferungen im Umfang von 300.000 Barrel pro Tag wieder aufgenommen werden sollen. Am Samstag teilte die National Oil Corporation Libyens mit, dass sie die Force Majeure (Höhere Gewalt) in Häfen und Raffinerien, die sie für sicher hält, aufheben werde. Diese Ankündigung erfolgte, nachdem Kommandant Khalifa Haftar im Osten des Landes erklärt hat, er werde die seit acht Monaten bestehende Exportblockade aufheben, die die libysche Produktion fast zum Erliegen gebracht hatte.

Anderen Berichten zufolge ist auch der Betrieb auf Libyens größtem Ölfeld, Sharara, wieder hochgefahren worden. Laut Meldung von Reuters Eikon wird schon in Kürze ein Tanker mit einer Kapazität von 1 Mio. Barrel den libyschen Hafen al-Hariga erreichen. „Weiterhin befindet sich der globale Ölmarkt in einem fragilen Zustand, da sich die Nachfrage langsamer als erwartet erholt, so dass jedes zusätzliche Angebot die Bemühungen der OPEC+, den Markt wieder ins Gleichgewicht zu bringen, erschweren wird“, kommentierten Analysten der ING.



Brent Crude Öl

Im Artikel besprochene Instrumente

Brent Crude Öl	Forex Capital Markets	04.12.2020 02:44:25	49,06	0,34	0,69	49,06	48,83
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 04.12.2020 02:44:29

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020